

**Die Ortschaft Brixen im Thale zählt derzeit ca. 2563 Einwohner. Der Hauptort mit den Fraktionen Feuring und Hof liegt am Talboden. Einige Streusiedlungen befinden sich am steilen, nördlichen Hang.**

## Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt

Lage der Kirche: im Ortsgebiet der Nordtiroler Gemeinde Brixen im Thale, von einem Friedhof umgeben.

Geschichte: Bereits in den Jahren 788/90 wird im Ortsgebiet von Brixen eine Pfarrkirche urkundlich bestätigt, sie gilt als Mutterpfarre des gesamten Tales. Ursprünglich war das Gotteshaus dem Hl. Martin geweiht, erst im Verlauf des 14. Jahrhunderts entschloss man sich auch zu einem Marienpatrozinium. In den Jahren 1789 - 1795 wurde nach Plänen Wolfgang Hagenauers ein Kirchenneubau durchgeführt. Als ausführender Baumeister der Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt fungierte Andre Hueber, der den Plan Hagenauers jedoch leicht abänderte.



*Die Kirche ist ein spätbarocker, klassizistischer Bau mit einer Rundapsis*

Äu ß e r s: Die Kirche weist eine fünfsachsige Doppelturmfassade auf und verfügt über vier Geschöße. Die Pilasterordnung geht über drei der Geschöße, die Segmentbogenfenster weisen Putzfaschen auf. Auf geschweiften Ansätzen befinden sich Dreieckgiebel. Die beiden im Süden und Norden stärker vorspringenden, vorgezogenen Türme weisen rundbogige Schallfenster auf. Sie finden ihren Abschluss in Laternen und glockenförmigen Hauben. Im Mittelteil des Sakralbaus führen drei Rundbogenportale, die aus rotem Marmor gefertigt wurden, in den Innenraum der Kirche. Die Holztüren zielen klassizistische Muster. Das Langhaus ist durch Pilaster gegliedert, an der Apsis finden sich Rundbogenfenster mit Faschen. Im Süden schließt die Sakristei mit ihren zwei Geschößen an.

I n n e n r a u m: Die Kirche ist ein einheitlicher Saal, der durch Wandpfeiler seine Gliederung erfährt. Die Vorhalle ist dreiachsig, in den Arkaden zum Langhaus sind klassizistische Gitter aus Gusseisen befestigt, welche die

Jahreszahl 1797 tragen. Das Mitteljoch weist Hängekuppeln auf, die eingezogene Rundapsis ist durch drei Stichkappen gewölbt. Die Pfeiler zum Hauptjoch sind abgeschrägt. Die Pilastervorlagen weisen reiche Kompositkapitelle und verkröpftes

Sommer

Sommer

Sommer

Sommer

Sommer



Unbegrenzte Wandermöglichkeiten, Tennisplätze, Badensee, Kneippanlage, Freischwimmbad, Radwege, Fischteich, Minigolf – und jede Menge gute Laune in einem freundlichen Dorf.

Brixen im Thale ist auch im Winter einen Besuch wert: das größte zusammenhängende Ski-Gebiet Österreichs, 250 km Piste, schneesicher durch Beschneigungsanlage.

Nähere Informationen:

Tourismusverband A-6364 Brixen im Thale,  
Tel: (+43-53 34) 84 33, Fax: (+43-53 34) 83 32.

# Gemeinde Brixen i. Thale

Gebälk auf. Toskanische Säulen tragen die Westempore, die Stukturen sind klassizistisch, sie finden sich an Fensterumrahmungen und an den Emporenbrüstungen, die mit Rosetten und Musikemblemen geschmückt sind. Die Malereien am Gewölbe der Kirche werden Josef Schöpf zugeschrieben. Die Kirchenkuppel zeigt die Krönung Mariens (1795). In den beiden Ovalekuppeln befinden sich Malereien von Andreas Nesselthaler, welche die Anbetung der Eucharistie und das Opfer Melchisedeks darstellen. Die Glasmalereien aus dem Jahr 1939 wurden von Karl Rieder ausgeführt. Der Hochaltar wurde nach Plänen von Wolfgang



*Traditionelle Bräuche im Kirchenjahr*

Hagenauer und Andreas Nesselthaler von Peter Pflauser aus Stuckmarmor hergestellt. Er verfügt über ein relativ hohes Sockelgeschoß. Seitlich des Altarblattes befinden sich Doppelsäulen, das gemalte Bildnis von Joseph Schöpf stellt die Himmelfahrt Mariens dar. Das Kunstwerk entstand im Jahre 1796. Im Auszug des Altars befindet sich eine Abbildung des Hl. Martin. Die Heiligenstatuen - Petrus, Paulus, Katharina von Siena und Dominikus - stammen aus dem 18. Jahrhundert und werden Josef Martin Lengauer zugeschrieben. Der Tabernakel weist eine klassizistische Ausschmückung auf. Das Altarblatt des linken Seitenaltars zeigt die Taufe von Heiden durch den Hl. Franz Xaver. Die Darstellung stammt von Andreas Nesselthaler. Die beiden Schnitzstatuen - die Heiligen Joachim und Anna - wurden von Franz Xaver Nißl gefertigt. Das Altarblatt des rechten Seitenaltars zeigt die beiden Heiligen Rochus und Sebastian. Dieses Gemälde wurde ebenso vom Künstler Andreas Nesselthaler geschaffen wie die Oberbilder beider Seitenaltäre. Alle Altarblätter der Seitenaltäre entstanden in der Zeit um 1790/95. Die Statuen des zweiten Seitenaltars - die Heiligen Josef und Johannes Nepomuk - wurden vom Bildhauer Franz Xaver Nißl geschnitten. Die klassizistische Kanzel stammt laut Urkunde aus der Hand des Stukkateurs Peter Pflauser, sie wurde nach Plänen von Wolfgang Hagenauer und Andreas Nesselthaler gefertigt. Der linke Triumphbogen trägt Schnitzarbeiten von Franz Xaver Nißl. Auch die Beichtstühle sind mit Schnitzwerk dieses Künstlers reich verziert (1797). Die beiden Leinwandbilder - Maria Magdalena und der Hl. Dominikus - wurden von Simon Benedikt Faistenberger geschaffen. Das barocke Vortragekreuz stammt aus dem 18.



*Blick in den Saalraum der Kirche, die durch Wandpfeiler gegliedert wird*

Jahrhundert. Die Stationsbilder - ebenfalls aus dieser Zeit - werden Franz Nikolaus Streicher zugeordnet. Das Marmortaufbecken weist klassizistische Züge auf, es wurde von Joh. B. Doppler und Johann Blieml gefertigt. Das Gehäuse der Orgel, die mehrfach erweitert und 1954 restauriert wurde, wurde von Johann Anton Fuchs gebaut (1784/85). Das Rückpositiv der Orgel stammt aus der Hand Andreas Maurachers, es wurde 1795 geschaffen. Die Glocke, die 1838 gegossen wurde, trägt die Bezeichnung „Joseph Georg Miller“.

## GASTHOF BRIXNERWIRT

Fam. Knauer, A-6364 BRIXEN im Thale Haus Nr. 1/22  
Tel. 05334/8124, Fax: 8713



Foto: Fam. Knauer

Komfortzimmer im Tiroler Stil, mit TV, Dusche/WC; unser Restaurant und die Tiroler Stuben eignen sich besonders für Feiern jeglicher Art; idealer Ausgangspunkt für Wanderungen u. Bergtouren - 5 Min. zur Gondel, 10 Min. zum Badensee.

## CAFÈ - RESTAURANT - KELLERBAR GASTHOF ALPENROSE



Foto: Fam. Foidl

Bes. Familie Foidl

A-6364 Brixen

im Thale

Tel 05334/8168

Gemütliches Restaurant im Tiroler Stil, große Sonnenterrasse, bekannt gute Küche, ideal für jeden Anlass: Hochzeiten, Familienfeiern, Tanzabend, Busausflüge, großer Parkplatz